



Pressemitteilung Nr. 349

07.11.2023

Kreisstadt Neunkirchen verleiht Günter Rohrbach das Ehrenbürgerrecht

Oberbürgermeister Jörg Aumann hat Prof. Dr. Günter Rohrbach am Freitag, 3. November, feierlich das Ehrenbürgerrecht der Kreisstadt Neunkirchen verliehen. Der bekannte Filmproduzent besuchte seine Geburtsstadt gemeinsam mit seiner Frau Angelika Wittlich. Bürgermeisterin Lisa Hensler, der Beigeordnete Thomas Hans, Jürgen Fried, Oberbürgermeister a. D. und Vorsitzender der Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung, Markus Müller, Geschäftsführer der Neunkircher Kulturgesellschaft, Ministerialrat Manfred Sicks sowie Mitglieder aus Stadtrat und Verwaltung haben an der Feierstunde im Neunkircher Rathaus teilgenommen.

„Mit Filmen von Format haben Sie, Herr Prof. Dr. Rohrbach, im Laufe Ihrer jahrzehntelangen Karriere Wagemut, Originalität und Innovationsfreude bewiesen. Sie zählen zu den erfolgreichsten Filmproduzenten in Deutschland. Wir sind stolz, dass unsere Stadt einen so berühmten und erfolgreichen Sohn hat. Darum ist es mir eine große Freude und Ehre Ihnen heute eine ganz besondere Auszeichnung zu verleihen: das Ehrenbürgerrecht der Kreisstadt Neunkirchen“, erklärte Oberbürgermeister Aumann und überreichte Rohrbach die Ehrenbürger-Urkunde.

„Es ist für mich eine sehr große Ehre. Neunkirchen ist meine Heimatstadt. Hier bin ich aufgewachsen. Hier habe ich die ersten zwanzig Jahre meines Lebens gelebt. Wenn ich die Stadt Neunkirchen auf einen Begriff bringen sollte, dann würde ich den Begriff ‚Tapferkeit‘ wählen. Auch weil die Stadt vor großen Herausforderungen stand und steht. Ich bedanke mich sehr herzlich für die Verleihung der Ehrenbürgerschaft“, sagte Prof. Dr. Rohrbach.

Seit 2011 wird in Neunkirchen der *Günter Rohrbach Filmpreis* verliehen. Mit diesem Preis würdigt die Kreisstadt das Lebenswerk Rohrbachs. 2017 gründeten Rohrbach und der damalige Oberbürgermeister Fried die Günter Rohrbach Filmpreis Stiftung, um den Filmpreis als dauerhaftes Element des kulturellen Lebens in Neunkirchen zu erhalten. Die Verleihung des Ehrenbürgerrechts an Prof. Dr. Rohrbach hatte der Stadtrat der Kreisstadt Neunkirchen in seiner Sitzung am 19. Juli 2023 beschlossen.

Prof. Dr. Günter Rohrbach wurde 1928 in Neunkirchen geboren, wo er auch seine Kindheit und Jugend verbrachte und 1949 sein Abitur ablegte. Er studierte in Bonn, München und Paris, 1957 promovierte er. Ab 1961 arbeitete Rohrbach zunächst als Redakteur später als Programmchef Fiction beim WDR, wurde 1979 Geschäftsführer der Bavaria Film GmbH und arbeitete ab 1994 als freier Filmproduzent. Zudem ist Rohrbach Honorarprofessor an der Hochschule für Fernsehen und Film München und ist unter anderem Gründungspräsident der Deutschen Filmakademie e. V.

In seiner jahrzehntelangen Karriere hat Rohrbach Film- und Fernseharbeiten von Weltruf produziert, junge Talente gefördert, mit Studioarbeiten Maßstäbe gesetzt und die heimische Filmindustrie wohlwollend kritisch begleitet. Zu seinen Filmen zählen internationale Erfolgsproduktionen wie "Das Boot", "Die unendliche Geschichte", „Schtok“ und „Aimée und Jaguar“, Höhepunkte der Fernsehgeschichte wie "Berlin Alexanderplatz" und nationale Kinohits wie "Die Apothekerin", "Rennschwein Rudi Rüssel", "Die weiße Massai“, die Loriot Filme „Ödipussi“ und „Pappa ante portas“ sowie die Schimanski-Filme „Zahn um Zahn“ und „Zabou“.